

Flexible Vertriebssteuerung durch unternehmensweit verfügbare Daten Aufbau eines Data Warehouse für das Controlling einer Bank

Das Projektziel

Ziel des Projekts war der Neuaufbau des Reporting-Systems für das Vertriebscontrolling. Ein leistungsstarkes und sicheres Data Warehouse (DWH) sollte das Berichtswesen unternehmensweit standardisieren und die Verfügbarkeit eines zentralen Datenpools sicherstellen. Durch die Neustrukturierung des Datenbestands sollten neue Informationsfelder für das Controlling zur Verfügung stehen, die eine optimierte Unternehmenssteuerung gewährleisten und zudem ein überregionales Benchmarking ermöglichen.

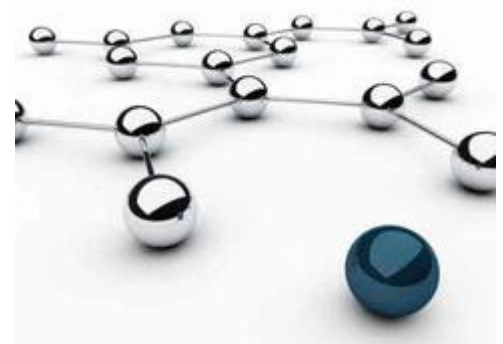
Der Kundennutzen

Seit Einführung des DWH-Systems kann unternehmensweit auf einen zentralen Datenbestand zugegriffen werden. Die Anwender der apoBank haben in Abhängigkeit von ihrer Funktion die Möglichkeit über ein zentrales BI-Portal ein standardisiertes Reporting aufzurufen und Ad hoc-Analysen durchzuführen. Die Aufbereitung der Berichte ist adressatenorientiert, so dass vom Top-Management bis zum einzelnen Kundenberater jede Ebene der Aufbauorganisation optimal über die jeweilige Vertriebsleistung informiert ist. Dem Vertriebscontrolling stehen aufgrund des neu strukturierten Datenbestands sowohl erweiterte als auch flexible Reportingmöglichkeiten zur Verfügung.

- ✓ Zentraler Datenbestand
- ✓ Unternehmensweite Verfügbarkeit
- ✓ Flexible und effiziente Unternehmenssteuerung

Die Projektdurchführung

Das entwickelte DWH basiert auf einer Oracle Datenbank und nutzt den Oracle Warehouse Builder (OWB) als ETL-Tool. Die Ist- und Plandaten wurden in Data Marts über verschiedenen Dimensionen (u.a. Kunde, Produkte, Organisationseinheiten) aufgespannt. Um die Sicherheit der Daten zu gewährleisten, wurden weitgreifende Security-Maßnahmen getroffen, damit die Informationen der hierarchischen Ebene entsprechend geschäftsfeld- und/oder kundenberatergenau angezeigt werden können. Die Maßnahmen wurden über Tabellen und Materialized Views (MV) in der Datenbank abgebildet und müssen vom Frontend nicht gesondert behandelt werden. Das unternehmensweite Standardreporting sowie das Ad hoc-Reporting erfolgt über Business Object XI. Das Projekt hatte einen Umfang von 23 Monaten.



Kundenprofil



Die Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG ist eine Universalbank mit Hauptsitz in Düsseldorf. Sie kann auf eine über 100-jährige Geschichte zurückblicken und gilt als Nummer eins der Finanzdienstleister im Heilberufssektor. Als Partner von Apothekern und Ärzten sowie ihrer Organisationen, Verbände und wirtschaftlichen Einrichtungen präsentiert sich die apoBank heute mit einem Leistungsspektrum, das über den üblichen Service eines Kreditinstituts weit hinausgeht. Sie beschäftigt über 2.000 Mitarbeiter und ist mit über 60 Standorten in allen Regionen der Bundesrepublik Deutschland präsent.

www.apobank.de

Kundenstimme

„Die Zusammenarbeit mit ARETO Consulting war sehr erfolgreich. Ich war beeindruckt von den tiefen Kenntnissen im Bereich Business Intelligence. Hervorzuheben ist, dass sich dies nicht nur auf die Theorie in der Designphase bezieht, sondern das Wissen auch von den betriebswirtschaftlichen Anforderungen direkt auf die technische Umsetzung transformiert werden konnte.“

(Carsten Höpfner, Projektleiter DWH & BI apoBank)

Haben Sie Fragen zu unseren Referenzen? Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung!